

# Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



Okt./Nov. 11



## Gesünder genießen in Bad Füssing

**Knackige Salate neben knuspriger Schweinshaxe und leichtes Gemüse statt schwerer Beilagen: Immer mehr Bad Füssinger Hotels und Gastronomen setzen Gesundes auf die Speisekarte. Denn sie wissen: Die neue Leichtigkeit kommt an bei den Gästen.**

50 Speiserestaurants und 20 Cafés gibt es in Bad Füssing – und die Zahl derer, die neben der klassischen bayerischen Küche auch gesunde Alternativen servieren, steigt von Monat zu Monat. „Der Trend geht hin zu Bio-Produkten und Gesünderem“, sagt beispielsweise Roy Mudra, Restaurantleiter im Hotel Apollo. Dort steht jeden Tag auch ein vegetarisches Menü auf dem Plan – vom Sellerieschnitzel bis hin zum bunten Herbstsalat. Die Gäste würden zunehmend bewusster essen und Wert auf ausgewogene Menüs legen. „Es ist nicht so, dass die klassische bayerische Schweinshaxe von der Karte verschwunden ist, aber sie wird zunehmend weniger bestellt“, sagt Mudra.

zeigen, dass gesunde Ernährung nicht heißt, auf Geschmack verzichten zu müssen“, sagt Margraf. Die Rückmeldungen seien äußerst positiv, weiß der Restaurantleiter. „Die Nachfrage steigt stetig.“  
Fortsetzung Seite 8 →

### Trend zu mehr Trennkost

Den veränderten Appetit der Gäste bestätigt auch Rudolf Margraf vom Kurhotel Zink. „Wir wollten den Gästewünschen nachgehen“, sagt er. Er beobachtet vor allem den Trend zu mehr Trennkost: Statt Kartoffeln, Pommes frites oder Knödeln begleiten immer öfter gegrilltes Gemüse und frische Salate Steak, Schnitzel & Co. „Wir wollen vor allem auch



## Inhalt

**Überdurchschnittliches Wachstum** Seite 3

**Zu Gast bei unseren Gästen** Seite 4

**Aktives Erinnern für den Frieden** Seite 6

**Gesünder genießen in Bad Füssing** Seite 8

**Starkes Fundament für ein gelebtes Miteinander** Seite 10

**Bad Füssing: Eine sportliche Gemeinde** Seite 12

Die neue Leichtigkeit kommt an bei den Gästen: Phil Petelski vom Kurhotel Holzapfel serviert einen Hummer.

**BAD FÜSSING**  
wirkt und wirkt und wirkt

# Sonntagsreden



**Alois  
Brundobler,  
Bürgermeister  
Bad Füssing**

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**

ihre Worte in Gottes Ohr: „Die wohnortferne Prävention muss beibehalten werden. Ich werde mich dafür einsetzen“, sagte der heutige Gesundheitsminister Daniel Bahr 2010 gegenüber Vertretern des Bayerischen Heilbäder-Verbands. Und Bayerns Gesundheitsminister Markus Söder meinte kürzlich voll Überzeugung bei einem Besuch in Bad Füssing: „Wir brauchen eine Präventionsstrategie, die auch die Möglichkeiten der wohnortfernen Prävention einbezieht.“

Die Wirklichkeit sieht allerdings etwas anders aus: Die Zahl der von den Krankenkassen bewilligten ambulanten Kurmaßnahmen in Heilbädern erreichte im letzten Jahr mit nur noch 80.000 genehmigten Maßnahmen einen neuen Tiefststand. Das ist weniger als ein Zehntel der noch vor 15 Jahren genehmigten Kuren. All das, obwohl unbestritten ist: Für die Behandlung von Krankheiten geben die Krankenkassen heute bereits weit mehr als 3.000 Euro pro Versicherten und Jahr aus, für die Krankheitsvermeidung sind es lediglich fünf Euro. Der deutschen Volkswirtschaft, und damit letztendlich auch den Krankenkassen, kommt diese Strategie teuer zu stehen: Deutschlands Arbeitnehmer sind nach jüngsten Studien heute im Durchschnitt 12,8 Tage pro Jahr krank. Tendenz steigend – der höchste Wert seit fünf Jahren. Prävention könnte hier viel zum Positiven verändern. Es geschieht jedoch nichts.

Die Krankenkassen tun im Gegenteil weiterhin ganz offensichtlich alles, um die Zahl der Kuranträge niedrig zu halten. Millionen Menschen hätten

nach geltendem Recht Anspruch auf eine Gesundheit erhaltende Kurmaßnahme in einem Heilbad. Die wenigsten wissen es. Und werden Kuranträge gestellt, werden die meisten von den Krankenkassen abgelehnt. In der überwiegenden Zahl der Fälle ungerechtfertigt, wie sich zeigt: Wie könnte es sonst sein, dass im Falle eines Einspruchs zwei von drei abgelehnten Kuranträgen letztendlich dann doch genehmigt werden.

Und wenn Krankenkassen sich dann gelegentlich doch für die Kur stark machen, marschieren sie meistens in die falsche Richtung. Wie etwa die Betriebskrankenkassen, die jetzt, wohl vor allem aus Gründen der Mitgliederwerbung, eine Broschüre mit Kurreisen auf dem Markt geworfen haben – darin aber ausschließlich ausländische Kurorte bewerben. Solche Auswüchse helfen weder den deutschen Kurorten bei der Erhaltung ihrer vielen 100.000 Arbeitsplätze, noch ist dies ein wirkungsvoller Beitrag für die Gesundheitsvorsorge in der Bundesrepublik.

Die Hoffnung, dass die Politik solchen Fehlentwicklungen Einhalt gebieten wird, schwindet bei mir zusehends.

Wir werden uns beim Erhalt unserer medizinischen Kompetenz und unseres beispielhaften Gesundheitsangebots für Gäste und Patienten wohl auch in Zukunft selber helfen müssen. Die legendäre Heilkraft unseres Thermalwassers können uns zum Glück weder Krankenkassen noch die Politiker nehmen.

Ihr

Alois Brundobler

# Überdurchschnittliches Wachstum

Eine neue Studie belegt: Das Wirtschaftswachstum und die Einnahmen aus dem Tourismus sind in Bad Füssing in den letzten fünf Jahren deutlich stärker gestiegen als im Bundesdurchschnitt.

Das legendäre Thermalwasser und der daraus resultierende Zustrom von Tages- und Übernachtungsgästen waren und sind der Motor für die Entwicklung Bad Füssings. Dies ist eine bekannte Tatsache. Welche wirtschaftlichen Impulse aber vom Fremdenverkehr tatsächlich ausgehen, wie viel Geld die Gäste bei ihrem Besuch in Bad Füssing ausgeben, wer wie stark vom Fremdenverkehr profitiert, das hat jetzt das Tourismus-Forschungsinstitut DWIF Consulting im Auftrag des Kur- & GästeService ermittelt. Mit zum Teil überraschenden Ergebnissen.

Das Wichtigste vorweg: Der Wirtschaftsfaktor „Tourismus“ in Bad Füssing ist gesund. Die Umsätze steigen seit Jahren kontinuierlich, auch wenn aufgrund des allgemeinen Trends zu kürzeren Aufenthaltszeiten die Übernachtungszahlen rückläufig sind. Konkret wurde in Bad Füssing mit Gesundheitsurlaubern, Kur- und Tagesgästen 2010 weit über eine Viertelmilliarde Euro umgesetzt: Laut Studie betrug der Umsatz im Vorjahr 289 Millionen Euro, 23 Prozent mehr als im Vergleich zu 2005 mit 235 Millionen Euro. Pro Einwohner entspricht dies rund 42.500 Euro Umsatz. Das bedeutet ein Umsatzwachstum aus dem Fremdenverkehr in Bad Füssing von rund 4,6 Prozent jährlich seit 2005. Zum Vergleich dazu: Das Wirtschaftswachstum in Deutschland lag im selben Zeitraum bei lediglich 6,7 Prozent, also im Durchschnitt bei 1,4 Prozent pro Jahr.

Die Gäste haben in den letzten Jahren deutlich mehr Geld ausgegeben als noch 2005. So lagen die Tagesausgaben bei den Übernachtungsgästen in Hotels, Sanatorien und Gasthöfen 2010 bei 104,80 Euro pro Tag um 20 Prozent höher als noch 2005 (84,10 Euro). Tagesgäste lassen der Statistik zufolge pro Tag 21,50 Euro in Bad Füssing (+ 9 Prozent).

Die gewerblichen Betriebe sind erwartungsgemäß das Rückgrat des Tourismus in Bad Füssing. Auf sie entfallen 84,1 Prozent der Umsätze. Die Tagesreisenden haben 8,9 Prozent, die Privatvermieter 4,9 Prozent Anteil. Insgesamt errechneten die Verfasser der Studie 2010 rund 3,84 Millionen Aufenthaltstage, von denen 60,5 Prozent auf gewerbliche Vermieterbetriebe und 31,2 Prozent auf Tagesgäste entfielen. Der Anteil der Gäste in Privatquartieren sowie auf den Campingplätzen liegt hier bei 8,3 Prozent. Interessant auch die Antwort auf die Frage: Wer verdient am Tourismus? Laut der DWIF-Studie sind dies zu 61,8 Prozent das Gastgewerbe, also Beherbergungsbetriebe, Restaurants, Cafés und Gaststätten (178,9 Mio. Euro), der Einzelhandel mit 12,5 Prozent (36,2 Mio. Euro) und vor allem Dienstleister mit 25,7 Prozent (74,2 Mio. Euro).

Nach den Berechnungen der DWIF fließen aus den Umsätzen rund 150 Millionen Euro als direktes Einkommen an die arbeitende Bevölkerung in Bad Füssing. Ausgehend von 7.220 Personen sind das 20.788 Euro pro Einwohner – gegenüber 2005 ein Plus von 19 Prozent, also eine jährliche Einkommenssteigerung von 3,8 Prozent in den letzten fünf Jahren. Das ist deutlich mehr als die durchschnittliche Einkommensentwicklung in der Bundesrepublik, die seit 2005 rund 11 Prozent oder jährlich nur etwas mehr als 2,2 Prozent betragen hat.

Gewinner dieses Positiv-Trends ist auch die öffentliche Hand. Alleine aus Mehrwertsteuer und Einkommenssteuer fließen dem Fiskus durch den Tourismus in Bad Füssing jährlich 31,4 Millionen Euro zu. Hinzu kommen die Einnahmen für die Gemeinde aus Gewerbesteuer, Fremdenverkehrsabgabe und auch Zweitwohnungssteuer.

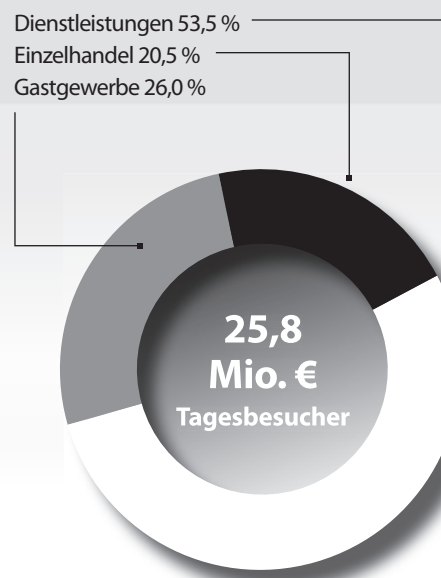
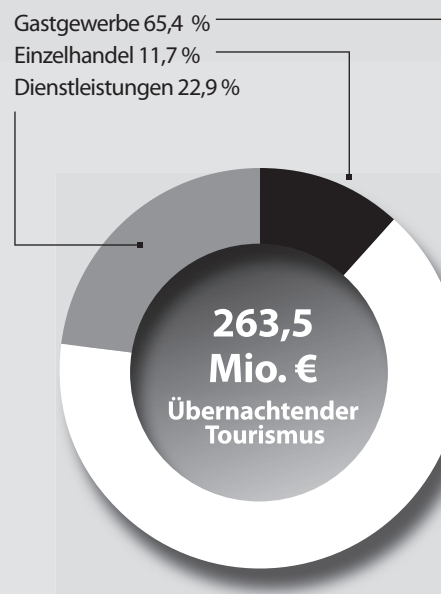


**20.788 €**  
verdient jeder Einwohner in Bad Füssing durch den Tourismus – das sind 19 Prozent mehr als in 2005.

## Übernachtungsumsätze:

Gewerblich:	2,32 Millionen Euro
Privatvermieter:	0,19 Millionen Euro
Touristik und Dauercamper	0,13 Millionen Euro

## Wer verdient am Tourismus?





# Zu Gast bei unseren Gästen...

Bad Füssing geht bei der Werbung um neue Gäste und der Pflege seiner Stammgäste schon immer andere Wege als die meisten anderen Kurorte. Der Erfolg gibt den Planern im Kur- & GästeService recht. Besonders wirksam: die Präsentation des Kurorts und seiner starken Angebote dort wo viele Bad Füssing Besucher zuhause sind: in den Großstädten und Ballungszentren überall in Deutschland.

„Bad Füssing zu Gast bei Ihnen“ ist das Motto der diesjährigen Herbstaktion, die im September begann und noch bis Mitte Oktober dauern wird. Bad Füssings Promotion-Team präsentierte sich dabei bisher bereits in Berlin, Chemnitz und Zwickau. Im Oktober stehen noch Stuttgart (7. und 8.10.), Hamburg (10.10.), Hildesheim (11.10.), Köln (12.10.), Wolfsburg (13.10.), Wuppertal (14.10.) und Bielefeld (15.10.) auf dem Programm.

## Schwerpunkthemen der Präsentationen sind in diesem Jahr wieder

- ✓ das legendäre Heilwasser
- ✓ die drei Thermen
- ✓ die attraktiven Angebote für Kur- und Gesundheitsurlaub
- ✓ das exzellente Preis-Leistungsverhältnis, mit dem Bad Füssing seine Gäste verwöhnt

Vor allem auch bei Bad Füssings Hoteliers stößt die mittlerweile traditionelle Roadshow auf immer größeres Interesse. „Früher war es oft schwierig, genügend Hotelpartner zu finden. Heute möchten mehr Vermieter dabei sein, als die Fläche des Messestands dies zulässt“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. So mussten bei der aktuellen Aktion 2011 sieben Hotels auf die Warteliste. Acht Betriebe sind mit dabei. „Wir geben die Tourpläne jedes Jahr per Vermieter-Rundschreiben bekannt. Die Plätze werden dann in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben“, so Weinberger.

Deshalb denken die Planer im Kur- & GästeService jetzt darüber nach, 2012 statt bisher einmal

dann zweimal auf Tour quer durch Deutschland zu gehen. Dann hätten 16 Hotelpartner die Möglichkeit dabei zu sein. „Die Entscheidung darüber kann aber erst nach der Haushaltssitzung Anfang November gefällt werden“, sagt der Kurdirektor.

Für die Mitarbeiter im Kur- & GästeService würde eine Ausweitung des Tourplans enorme Vorbereitungsarbeit bedeuten: Zunächst müssen die optimalen Standorte und in den ausgewählten Präsentationsstädten dann ein geeigneter Medienpartner gesucht und gefunden werden. Die Erfahrung zeigt: „Bad Füssing zu Gast bei Ihnen“ funktioniert am besten in Kooperation mit der jeweiligen lokalen Zeitung am ausgewählten Ausstellungsort. Parallel zur Basis-Organisation müssen schließlich noch die individuellen Werbemittel gestaltet und gedruckt und auch entsprechende Anzeigen vor Ort geschaltet werden.

Doch der Aufwand lohnt sich. Weit über 2.500 schriftliche Anfragen von potenziellen Bad Füssing-Gästen zählten der Kur- & GästeService sowie die teilnehmenden Vermieterbetriebe etwa im vergangenen Jahr nach Abschluss der Tour – ein wertvolles Potenzial zur Gewinnung neuer Gäste und ein wichtiger Schlüssel für weiter steigende Buchungszahlen in Bad Füssing.

## NEU: Gastgeberverzeichnis 2012: Bad Füssings „gewichtigestes“ Werbemittel

Das neue Gastgeberverzeichnis „Unsere Gastgeber 2012“ ist fertig. Es steht ab sofort zur Verfügung. Mit deutlich mehr als 500 Gramm ist es das „gewichtigeste“, mit 200 Seiten das umfangreichste Werbemittel, mit dem Bad Füssing Stammkunden bindet und neue Kunden gewinnt. Gerade rechtzeitig zum Start der Aktion „Bad Füssing zu Gast“ wurde es in einer Auflage von 100.000 Exemplaren gedruckt. In der Gestaltung setzt das Gastgeberverzeichnis des nächsten Jahres auf bewährte Strukturen und eine neue, frischere Optik. „Gute Überschaubarkeit, hoher Informationswert und maximaler Nutzen für den Gast, das waren auch in diesem Jahr unsere Leitlinien“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. Ebenfalls ab sofort verfügbar: der neue Pauschalkatalog „Unsere Pauschalangebote 2012“, der mit einer Auflage von ebenfalls 100.000 Stück produziert wurde.



# BAD FÜSSING THERMEN Journal

Das neue ThermenJournal 2012

## 20 Seiten Bad Füssing im Hochglanz- Format

Die Zielvorgaben für die Macher des Magazins waren ehrgeizig: Das beste Gästemagazin im Vergleich zu ähnlichen Publikationen deutscher Heilbäder sollte es werden.

Das neue Bad Füssinger ThermenJournal erhalten Sie kostenlos im Kur- & Gästeservice – auf Wunsch auch in größeren Mengen zum Beispiel zum Einsatz für eigene Werbeaktionen im Bereich der Gästebindung und der Gästegewinnung.



Ein Magazin, leseattraktiv und hochwertig gestaltet, maximal leserfreundlich und informativ: das neue Bad Füssinger ThermenJournal. Mehrere Monate dauerten die Vorarbeiten, jetzt liegt es druckfrisch vor.

Es wurde eine gelungene, bunte und auch gewinnende Visitenkarte von und über Europas beliebtesten Kurort. Das neue ThermenJournal hat die Qualität eines Kaufmagazins

und soll wieder ein wichtiger Schlüssel in der Außenwerbung werden. Variabel einsetzbar als hochwertige Ergänzung beispielsweise zu den klassischen Prospekten.

„Bad Füssing ist ein Gewinn für Ihre Gesundheit und Bad Füssing ist eine entspannende Insel in der Hektik unserer Zeit: geprägt von herrlichen Parks und einem breiten Angebot an Wellness-Attraktionen. Erleben Sie

zwischen Bad Füssings drei Thermen den deutschlandweit einmaligen Saunahof und die besten Wohlfühltherapien aus aller Welt“, schrieb Kurdirektor Rudolf Weinberger im Editorial des Magazins. „Viele Attraktionen sprechen dafür, in den nächsten Wochen die wohltuende Kraft der Bad Füssinger Thermen und ihre unvergleichliche Wirkung auf Rücken und Gelenke zu erleben.“



### Die wichtigsten Themen im neuen ThermenJournal:

**EINTAUCHEN UND AUFLEBEN**  
in Bad Füssings legendären Thermen

„VIP-SCHAUKEL“:  
auch für viele Prominente  
ist Bad Füssing die erste Wahl

**DAS BAD FÜSSINGER LEBENSSTIL-TRAINING:**  
wirksames Rezept gegen viele Gesundheitsprobleme unserer Zeit

**DER KURPARK:**  
blühende Medizin für die Seele

**BAD FÜSSING:**  
der Star in Deutschlands Medien

**WIE VIELE STERNE DÜRFEN ES SEIN?**  
steigender Komfort in Bad Füssings  
Beherbergungsbetrieben



# Aktives Erinnern für den Frieden

Die vier Reservisten- und Soldaten-Kameradschaften in der Gemeinde halten das Gedenken wach und erinnern am Volkstrauertag im November an die traurigen Kapitel des letzten Jahrhunderts. Die Zukunft der Gemeinschaften ist ungewiss, weil der Nachwuchs fehlt.

Zum Volkstrauertag am 13. November wird in Deutschland traditionell der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft auf der ganzen Welt gedacht. Auch die Soldaten- und Reservisten-Kameradschaften in Bad Füssing begehen diesen Tag mit Gottesdiensten und Feiern an den Kriegsdenkmälern. Eine Aufgabe, die Bad Füssings Bürgermeister für enorm wichtig hält: „Die Soldaten- und Reservisten-Kameradschaften unserer Gemeinde leisten mit ihrer Erinnerungsarbeit einen wichtigen Beitrag für den Frieden in der Zukunft“, sagt Alois Brundobler.

Über sechs Jahrzehnte sind seit dem Ende des zweiten Weltkriegs vergangen. Mehr als 90 Jahre datiert der erste Weltkrieg zurück. Nur noch wenige Zeitzeugen können heute der jungen Generation aus eigener Erfahrung von den unvorstellbaren Gräueln des Krieges berichten.

## „Es ist schwer, junge Menschen zu gewinnen“

„Es ist nach wie vor wichtig der Toten zu gedenken und die Erinnerung aufrecht zu erhalten“, sagt Richard Stopp, 1. Vorstand der Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft Eggfing. Den Volkstrauertag begeht der Verein mit einem Gottesdienst am 12. November ab 18 Uhr in der St. Michael Kirche und

einer anschließenden Gedenkfeier am Kriegerdenkmal in Eggfing. Die Kameradschaft mit rund 60 Mitgliedern plagt Nachwuchsprobleme. „Es ist sehr schwer, junge Menschen zu gewinnen, die Krieg und Gewalt nicht mehr miterlebt haben“, sagt Stopp. In seinem Verein sind nur noch drei Mitglieder, die den Zweiten Weltkrieg selbst erfahren haben. Zur Ausrichtung der 130-Jahr-Feier fehlten der Kameradschaft in Eggfing bereits die Helfer.

Die Arbeit der Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft Eggfing geht weit über das Erinnern hinaus. Neben der Pflege der Gedenkstätten und des Brauchtums kümmert sich der Verein als Mitglied im Bundesverband der Reservisten der deutschen Bundeswehr auch um Veranstaltungen der Reservisten wie Leistungsmärsche und Schießwettbewerbe, berichtet Stopp.

## Sammlung für die Kriegsgräber

„Neben dem Gedenken an die Vermissten und die Gefallenen der beiden Weltkriege ist für uns vor allem die Kriegsgräbersammlung sehr wichtig“, sagt Georg Leitner, Vorsitzender der Krieger- und Soldaten-Kameradschaft Aigen. Zum Volkstrauertag trifft sich der Verein am 13. November um 8.45 Uhr am Mahnmal in Aigen für den Marsch zum Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Stepha-

nus. Nach dem Gottesdienst organisiert die Gemeinschaft eine Gedenkfeier am Kriegerdenkmal. Die 180 Mitglieder der Aigener Kameradschaft täuschen über ihre Nachwuchsprobleme hinweg. „Mit der Abschaffung der Wehrpflicht ist die Gewinnung neuer Mitglieder noch schwerer geworden“, sagt Leitner.

„Die Zukunftsaussichten für unsere Vereine sind leider schlecht“, meint auch Bernd Domani, Vorsitzender der Reservisten- und Soldaten-Kameradschaft Bad Füssing. Dennoch lässt sich sein etwa 100 Mitglieder starker Verein nicht entmutigen und begeht den Volkstrauertag mit einem Gottesdienst am 12. November ab 17 Uhr in der Heilig Geist Kirche in Bad Füssing. Anschließend marschieren die Mitglieder zur Gedenkfeier ab 18 Uhr ans Kriegerdenkmal in Safferstetten.

Die Krieger- und Soldaten-Kameradschaft Würding (77 Mitglieder) wird ebenfalls einen Festakt zum Volkstrauertag ausrichten. Am 19. November sind die Mitglieder zum Gottesdienst in der Kirche Mariä Himmelfahrt geladen. Danach wird es eine Kranzniederlegung am Mahnmal in Würding geben, berichtet Vorstand Helmut Gramüller.



**Der Vorstand der Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft Bad Füssing: Die etwa 100 Mitglieder des Vereins halten gemeinsam mit den Kameradschaften in Aigen, Eggfing und Würding das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt-herrschaft wach.**



**Volkstrauertag 2009 in Würding**



**Kriegerdenkmal in Aigen**



**Das Gedenken an die unzähligen Toten wach zu halten, um die Errungenschaft des Friedens zu bewahren – das haben sich die Soldaten- und Reservisten-Kameradschaften in Bad Füssing, Eggfing, Würding und Aigen auf die Fahnen geschrieben. Doch die vier Vereine mit insgesamt etwa 350 Aktiven müssen um neue Mitglieder kämpfen. Das Bild zeigt das Kriegerdenkmal in Aigen.**



„Bayerisch-G’sund“: Maria Katzenleitner, staatlich geprüfte Hauswirtschafterin, und Diätassistent Matthias Steininger vom Treffpunkt Gesundheit servierten bei der Gesundheitsshow 2011 mit Professor Hademar Bankhofer (Mitte) einen „Obatzda light“ und einen leichten Kartoffelkäse.

Fortsetzung von Seite 1 →

Gern gewählte „gesunde Favoriten“ auf der Karte seien im Kurhotel Zink die Gemüsebiolognese oder das kalorienarme Hühnercurry mit Früchten und Gemüse.

Bewusster und schmackhafter Genuss – auf diesen Markt hat sich das Biohotel Falkenhof spezialisiert. Eine Strategie, die aufgeht: „Essen als wichtiger Bestandteil der Gesundheit – das schätzen die Gäste“, sagt Junior-Chef Johann Abfalter. Im Falkenhof kombinieren die Küchenchefs Rustikales und Innovatives, Regionales und Internationales – ausschließlich aus biologischem Anbau und biologischer Haltung. Auf der Karte findet sich der „Matjes nach Hausfrauenart mit Sauerrahmsauce“ genauso wie die „Koreanische Wokpfanne mit Gemüse, Reis und gegrilltem Räuchertofu“.

### Gäste wünschen sich kleinere Portionen

Für Gäste, die sich ohne schlechtes Gewissen auch einmal ein niederbayerisches Schmanckerl gönnen wollen, bieten viele Bad Füssinger Restaurants auch kleinere Portionen. „Solche Angebote werden oft nachgefragt“, sagt Roman Sinclair, Restaurantleiter im Hotel Holzapfel. Immer häufiger würden Gäste Fisch oder Fleisch auch dort ohne die klassischen kohlenhydratreichen Beilagen bestel-

len. „Der Trend geht eindeutig zum frischen Fisch“, sagt Sinclair. Die frische Zubereitung ermögliche es außerdem Gerichte glutenfrei, laktosefrei, basenfrei oder besonders fettarm anzubieten – gerade für Gäste mit Lebensmittelallergien, Magenbeschwerden oder hohen Cholesterinwerten ein Gewinn.

### Gesund genießen – ein Zukunftsmarkt für Bad Füssing

„Gesund zu genießen – das wird in Zukunft ein ganz wichtiger Teil des Markenkerns von Bad Füssing sein“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. Er begrüßt, dass immer mehr Restaurants im Kurort sich diesem Trend öffnen. „Es geht nicht darum, nur noch Salat zu servieren, aber die Gäste sollten kalorienarme, schmackhafte Alternativen finden“, betont der Kurdirektor. Auch der Kur- & Gästeservice ist auf diesem Feld mit zunehmendem Erfolg aktiv: mit gezielten Praxis-Seminaren zu gesunder Ernährung in der Lehrküche des Treffpunkts Gesundheit. „Gerade Gäste mit Beschwerden – ob Diabetes, Übergewicht oder zu hohen Cholesterinwerten schätzen diese Kurse“, sagt Maria Katzenleitner, Ernährungsberaterin beim Treffpunkt Gesundheit. Mehr Informationen über die Angebote des Treffpunkt Gesundheit erhalten Sie im ServiceCenter in der Kurallee 1 oder telefonisch unter 08531/9446-181 bis 183.

### Glückwunsch zum Dienstjubiläum



Ihr 40. Dienstjubiläum hat Franziska Metwooly gefeiert, die Assistentin von Kurdirektor Rudolf Weinberger. Die gebürtige Griesbacherin begann ihre Laufbahn 1971 als Verwaltungsangestellte im kommunalen Kurmittelhaus, der heutigen Europa Therme. Sieben Jahre später wechselte Franziska Metwooly zur Gemeinde als Sekretärin des damaligen Kurdirektors Egginger. Ein weiteres Jubiläum gab es kürzlich im Rathaus zu feiern: Fritz Maier blickt auf 25 Jahre im Dienst der Gemeinde zurück. Geboren in Rotthalmünster absolvierte er nach der Schule eine Lehre als Elektroinstallateur. Nach einigen Jahren in seinem erlernten Beruf arbeitet er seit 1986 bei der Gemeinde Bad Füssing als Hausmeister. Beiden Jubilaren gratulierte Bürgermeister Alois Brundobler auf das Herzlichste.



# Neues aus Gemeinde und Kur- & Gästeservice

## Wer trifft die Walnuss?

Auch heuer laden die Aigner Hubertusschützen wieder zum traditionellen Nuss-Schießen. Das Ziel ist ganz einfach: Beim Nuss-Schießen geht es nicht darum, wer das beste Blattl oder die meisten Ringe erzielt, sondern darum, eine der über 1.000 Walnüsse zu treffen. Über 200 Preise gibt es zu gewinnen. „Keiner braucht Angst haben, dass ein Schuss nach hinten los geht, erfahrene aktive Schützen stehen als Standaufsicht mit Rat und Tat zur Seite“, schreiben die Hubertusschützen in ihrer Einladung. Ihr Glück können Neugierige am 25. und 26. November jeweils ab 16 Uhr im Schützenheim in Aigen versuchen.

## 14. Land- und Flohmarkt: Biergarten, Brotzeit und Blasmusik für einen guten Zweck



Am Samstag, 8. Oktober von 8 bis 17 Uhr findet wieder der traditionelle Land- und Flohmarkt des Rotary Clubs Rottaler Bäderdreieck am Rathausplatz statt. Neben den Landmarktständen mit Rottaler und Innviertler Schmankerln (Nahrungsmittel, Blumen, Kerzen usw.) ist ein Flohmarkt mit besonderen Raritäten und Schnäppchen geplant. Für Unterhaltung sorgt eine Blaskapelle, auch für das leibliche Wohl ist mit hausgemachtem Kuchen, Brotzeit-Stand, Bierzelt und Biergarten gesorgt. Schirmherr des Land- und Flohmarktes ist Stiftsdechant Dr. Gregor Schaubert. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Hilfsprojektes der Rotarier für Landminenopfer statt. Die Erlöse fließen direkt dem dafür

eingerrichteten Sozialfonds zu. Mit den Mitteln aus dem Sozialfonds konnten für die Betroffenen bisher schon zahlreiche Hilfsmaßnahmen initiiert werden, zum Beispiel die Beschaffung von Prothesen und Rollstühlen, medizinisch notwendige Reha-Maßnahmen und Hilfe bei der Aus- und Weiterbildung.

## „Duft der Weihnacht“ beim Minimarkt in Gögging

Bei Einheimischen und bei Gästen erfreut er sich immer größerer Beliebtheit: der Bratlwirt Mini-Markt in Gögging (Ortsstraße 6). Im November bietet das bunte Treiben einen Vorgesmack auf die bevorstehende Adventszeit. Das Markt-Wochenende vom 12. und 13. November steht ganz im Zeichen des „Dufts der Weihnacht“. Jeweils von 14 bis 18 Uhr können Besucher Attraktionen wie Holzfigurenschnitzen für Weihnachtskrippen, handbemalten Christbaumschmuck, Weihnachtsgebäck und Leckereien sowie österreichischen Jungwein („Junker“) erleben und genießen. Lagerfeuer und passende Straßenmusik garantieren einen hohen Unterhaltungsfaktor. Der nächste reguläre Bratlwirt Mini-Markt findet am Samstag, den 8. Oktober, von 14 bis 18 Uhr statt.

## Ein Fest für Büchervürmer in Aigen

Von der literarischen Schatzsuche bis zur „Blauen Stunde“: Zur diesjährigen Bibliothekswoche bietet die Bücherei in Aigen (Benefiziatenhaus) mehrere Aktionen rund um das gedruckte Wort. Der Auftakt findet am Sonntag, 23. Oktober, von 15 bis 17 Uhr statt. Dann lädt das Büchereiteam alle interessierten Erwachsenen zum „Büchereicafé“ mit Kaffee und Kuchen ein. Im Rahmen der Veranstaltung wird Herr Hans Bruckmeier (Oberwesterbach) den Besuchern seine Werke vorstellen. Einen Tag später organisiert die Bibliothek eine „Blaue Stunde“. In der Abenddämmerung (von 18 bis 19 Uhr) können Familien und Kinder die Bücherei im wahrsten Sinne des Wortes „in anderem Licht“ erkunden. Das Büchereiteam hat dazu auch schmackhaf-

te blaue Überraschungen vorbereitet. Ebenfalls am 24.10. startet die Bücherei-Mannschaft eine „Literarische Schatzsuche“ für die ganze Familie. Mithilfe von zwölf Schatzkarten werden zwölf bekannte literarische Werke gesucht. Alle erfolgreichen „Schatzsucher“ können dann am Montag, den 14.11.2011, in der Bücherei an einer Verlosung teilnehmen.

## Klingendes Museum 2011



Es ist inzwischen gute Tradition: Das Leonhardimuseum in Aigen lädt am 11. November um 20 Uhr zum Abschluss der Ausstellungssaison ein zum „Klingenden Museum“. Der beliebte Volksmusikabend steht in diesem Jahr unter dem Motto „Sitz di her auf mei Bänk nachan sing ma a weng“. Zu Gast im Museum heuer: die Elstätzinger Musikanten (Oberbayern/Österreich, im Bild), der Dreigesang der Geschwister Forster (Oberbayern), der Viergesang „Salz-Steirer“ aus dem Salzburger Land und die niederbayerische Vilsleit'nmusi.

Als Sprecher führt Hansl Auer aus Hammerau durchs Programm. Karten und Infos: 08537/91089.





Unsere 62 Vereine:

# Starkes Fundament für ein gelebtes Miteinander

Von B wie Bahnengolfclub bis V wie Volkstheatergruppe – das Vereinsleben in Bad Füssing ist vielfältig und reichhaltig. Das freiwillige Engagement berührt alle wichtigen Bereiche des Gemeindelebens.

Vom Brandschutz durch die Freiwilligen Feuerwehren und den sozialen Diensten des Bayerischen Roten Kreuzes über das vielfältige Angebot der zahlreichen Sportvereine und den Naturschutz durch Jäger, Angler, Falkner, Imker

und Gärtner bis zur Pflege von Brauchtum und Kultur durch Trachtenvereine, Reservisten-Kameradschaften und Theatergruppen. „Ohne die ehrenamtliche Arbeit der Vereine ist unser Gemeindeleben nicht vorstellbar“, sagt Bad

Füssings Bürgermeister Alois Brundobler und ergänzt: „Unsere Vereine sind das unverzichtbare Fundament für ein gelebtes Miteinander.“ Neben den ganz praktischen Leistungen der verschiedenen Gruppen sind die Vereine vor

## Aigen/Inn (18)

### BRK-Orstverband Aigen

Heidi Mailhamer, Harter Straße 12, 08537/12 04

### Christl. Frauenverein Aigen a. Inn

Heidi Buchinger, Bauerngasse 36, 08537/12 29

### CSU-Ortsverband Aigen

Wolfgang Doppelhammer, Herrenstr. 39, 08537/2 36



### DJK - Tennisclub Aigen

Franz Auer, Graswinklstr. 31, 08537/12 37

### DJK – TC Aigen – Sparte Kegeln

Erwin Winklhofer, Am Dobl 12, 08537/8 45

### Eisstock-Club DJK Aigen e.V.

Johann Brundobler, Herrenstraße 15, 08537/2 60

### Fischerkameradschaft Aigen

Alois Maier, Am Innfeld 1, 08537/12 49

### Freiwillige Feuerwehr Aigen

Kommandant: Ludwig Hack, Herrenstr. 21 a, 08537/9 10 10

Vorstand: Hermann Fischer, Wendlmuth 5,

### Freiwillige Feuerwehr Irching

Kommandant: Alois Doppelhammer, Aigener Straße 6, 08537/8 65 ; Vorstand: Josef Lobmeyer, Pointweg 7,

### Gartenbauverein Aigen

Maria Kotlík, Leonhardstr. 21 a, 08537/91 25 81

### Goldhaubengruppe Aigen

Erika Bischoff, Harter Steig 10, 08537/3 67

### Heimat- und Trachtenverein „Inntaler Buam“ Aigen

Ludwig Brenzinger, Holzhäuser 13, 08537/3 39

### Imkereiverein Aigen

Alois Berger, Alte Schulstraße 16, 08537/2 37

### Inntallöwen

Helmut Wiesner, Forststraße 14, 08537/6 24

### Krieger- und Soldaten-Kameradschaft Aigen

Georg Leitner, Aigener Straße 21, 08537/6 93

### Schützenverein Aigen „Hubertusschützen“

Wolfgang Hofer, Josef-Starkl-Str. 12, 08537/3 46

### Sportverein Aigen

Alois Brenzinger, Aigener Straße 8, 08537/6 14



### Stockschützen Aigen

Hans Brundobler, Herrenstraße 15, 08537/2 60

## Egglfing (10)

### Christl. Frauenverein Egglfing

Regina Wieser, Wies 7, 08531/98 05 90

an allen Orten der Gemeinschaft und leisten einen unentbehrlichen Beitrag zum Zusammenhalt der Kommune: Ob Seniorenclub, Frauenbund oder Katholische Landjugend. Kindern und

Jugendlichen bieten viele Vereine nicht nur ein großes Freizeitvergnügen, sondern auch die Chance, ihre Fähigkeiten in der Gruppe zu entwickeln. Die Übersicht über die zahlreichen

Vereine von Bad Füssing soll Anregung und Information zugleich sein. Viele Gruppen freuen sich über neue und engagierte Mitglieder in ihren Reihen. Ein Anruf genügt.

#### **Falknerverein Eggfing**

Willi Stephan, Voglöd 4, 08538/2 67

#### **Frauenbund Eggfing**

Angela Steiger, Blumenstr. 1, 08537/8 25

#### **Freiwillige Feuerwehr Eggfing**

Kommandant: Andreas Gramüller, Am Steingraben 17

Vorstand: Werner Fuchs, An der Rossschwemme 3, 08537/10 33

#### **Fremdenverkehr- und Ortsverschönerungsverein**

Inge Niedermeyer, Blumenstr. 6, 08537/8 27

#### **Eisstockverein Eggfing**

Rudolf Schmidt, Margeritenweg 7, 08537/12 77

#### **Schützenverein Eggfing**

Bernhard Kreileder, Habichstr. 1, 08537/91 94 49

#### **Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft Eggfing**

Richard Stopp, Pichlstraße 5, 08537/91 21 21

#### **Sportclub Eggfing**

Thomas Prinz, Obere Innalstraße 38, 08537/9 10 11

#### **Theaterbühne Eggfing**

Hans-Günther Schreiner, Alte Innstr. 21, 08537/4 86



#### **1. Bahnengolfclub Bad Füssing e.V.**

Johann Reiter, Tränkeweg 10, 08531/2 12 60

#### **Eishockey Füssing Pheasants e. V.**

Michael Müller, Pocking

#### **Frauenbund Bad Füssing**

Anni Roßmadl, Dahlienweg 5, 08531/94 26 70

#### **Freiwillige Feuerwehr Bad Füssing**

Kommandant: Marcus Kurz, Nelkenweg 3,

Vorstand: Hans Köck, A.-Hofer-Str. 6, 08531/2 90 10

#### **Gastro Stars Bad Füssing e.V.**

Stefan Reiter, Tränkeweg 10, 08531/2 12 60

#### **Goldhaubengruppe Bad Füssing**

Maria Meier, Sonnenring 2, 08531/2 98 91

#### **Kath. Landjugend**

Karin Mayer, Paracelsusstraße 8, 08531/2 90 00

#### **Kur- und Gewerbeverein**

Peter Kranzmann, Amselweg 1, 08531/9 42 60

#### **Lionsclub Bad Füssing**

H. Lidl, Hotel Drei Quellen Bad Griesbach, 08532/79 80

Treffen jeden ersten Donnerstag im Monat um 20 Uhr im

Kurhotel Wittelsbach, Beethovenstr. 8



#### **Reitverein Bad Füssing**

Jürgen Bartz, Margeritenweg 5, 08537/10 87  
oder 0171/3 64 89 79

#### **VdK-Ortsverband Bad Füssing**

Max Fraundorfer, Bauerngasse 11, 08537/5 71

## **Würding (10)**

#### **Dorfgemeinschaft Würding**

Egbert Wasner, Hartkirchener Str. 4, 08531/2 98 89

#### **Eisstockverein Würding**

Wolfgang Gramüller, Ainsen 3, 08531/13 68 55

#### **Fischereiverein Würding**

Alois Brundobler, Gögginger Straße 6, 08531/2 17 74

#### **Frauenbund Würding**

Brigitte Wasner, Hartkirchner Straße 4, 08531/2 98 89



#### **Freiwillige Feuerwehr Würding**

Kommandant: Alexander Graf  
Vorstand: Franz Roidner, Magazinstr.

## **Bad Füssing (24)**

#### **BRK-Ortsverband Bad Füssing**

Elisabeth Winklhofer, Bachstr. 14, 08531/28 51

#### **Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Bad Füssing**

Volker Wilhelmi, Astenweg 10, 08531/2 98 20

Franz Kollmayer, Auenstr. 15

#### **CSU-Ortsverband**

Günter Köck, Waldstraße 8, 08531/27 10

#### **„Die 60er e.V.“**

Gudrun Bob, Steinreuther Str. 9 b, 08531/31 08 78

#### **Dorfgemeinschaft Safferstetten**

Franz Freudenstein, Bachstraße 15, 08531/27 80

#### **Eisstockverein Bad Füssing**

Franz Fischer sen., Innalstr. 34, 08531/2 14 90

#### **Rotary Club**

Dr. Peter Hück, Pocking, 08531/51 00 50

#### **Skatclub Bad Füssing**

Johann Kalenda, Hübing 5, 94496 Ortenburg, 08542/21 49

#### **Seniorenclub Bad Füssing**

Hannelore Bährecke-Schmidt, Gerhard-Hauptmann-Str. 3,  
08531/2 17 14

#### **Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft Bad Füssing**

Bernd Domani, Gerhard-Hauptmann-Str. 7, 08531/2 19 45

#### **SPD Ortsverband Bad Füssing**

Jochen Krone, Alte Schulstraße 9

#### **Sportverein Bad Füssing**

Dr. Georg Kobylka, Innalstr. 36, 08531/98 12 10

#### **Tennisclub Bad Füssing**

Peter Fiegler, Voglöd 11 b, 08538/91 10 24

#### **Freiwillige Feuerwehr Gögging**

Kommandant: Otto Kalleder, Flickenöd 4, 08538/6 67

Vorstand: Hans Resch, Unterreuthen 2,

#### **Goldhaubengruppe Würding**

Sigrid Wasner, Gögginger Straße 7, 08531/2 22 16

#### **Krieger- und Soldaten-Kameradschaft Würding**

Helmut Gramüller, Kirchenweg 2, 08538/6 84

#### **Sportverein Würding**

Jürgen Moser, Poststraße 6, 08531/98 01 50

#### **Trachtenverein Gögging**

Josef Schmid, Pfaffing 3, 08531/45 12

Stand: August 2011

Liste enthält nur die Namen der Vereine, die mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.





Linkes Bild: Die erfolgreichen Kegler des Kegelvereins Aigen. Rechtes Bild: Meisterschütze Der 18-jährige Sportschütze Rafael Mayerhofer von den Hubertusschützen Aigen hat im Sommer auf der Olympia-Schießanlage München Hochbrück den Bayerischen Meistertitel im Pistolenschießen nach Bad Füssing geholt.

# Bad Füssing: Eine sportliche Gemeinde

Welch hervorragende Arbeit die 15 Sportvereine in der Gemeinde leisten, lässt sich auch an den spektakulären Erfolgen der Bad Füssinger „Sportskanonen“ ablesen.

Wer in Bad Füssing einen Sportverein sucht, hat die Qual der Wahl: vom Kegel- über den Reit- bis zum Tennisverein – 15 Clubs in der Gemeinde bieten Spaß und Bewegung in den unterschiedlichsten Sportarten. Welch hervorragende Arbeit die Vereine leisten, lässt sich auch an den spektakulären Erfolgen der Bad Füssinger „Sportskanonen“ ablesen. Die jüngsten Siege in der Gemeindestatistik: Der Bayerische Meistertitel im Pistolenschießen und der Gewinn des Deutschland-Pokals der Stockschützen. Auch die Kegler waren in diesem Jahr besonders erfolgreich.

Der Eisstockverein Aigen gehört zu den erfolgreichsten Bad Füssinger Sportvereinen: Der Club hat sich seit 1985 zu einer wahren Talentschmiede entwickelt und sogar schon Welt- und Europameister hervorgebracht. Zuletzt hat der amtierende Deutsche Meister mit Max Dachberger, Florian Brundobler, Günther Krennleitner und Albert Haber in einem dramatischen Finale den Deutschland-Pokal für die Herren auf der Sommerbahn gewonnen. Sechs Mannschaften hat der Eisstockverein Aigen im Spielbetrieb und über 90 Mitglieder, die jeden Donnerstag ab 19 Uhr in der eigenen Sporthalle auf drei Asphaltbahnen trainieren. Gäste sind jederzeit willkommen. Im Winter trainieren die Aigener Eisstockspieler auf der Eisbahn in Bad Füssing und im IceGate Passau. Der Verein nimmt jährlich an etwa 100 nationalen und internationalen Turnieren und Meisterschaften teil.

Dass die Bad Füssinger Sportvereine großen Wert auf gute Jugendarbeit legen, zeigt ein weiterer Erfolg eines sportlichen Gemeindemitglieds: Im Sommer hat der 18-jährige Sportschütze Rafael Mayerhofer von den Hubertus-

schützen Aigen auf der Olympia-Schießanlage München Hochbrück den Bayerischen Meistertitel im Pistolenschießen nach Bad Füssing geholt. Außerdem belegte er einen dritten Platz mit der olympischen Schnellschusspistole, mit der er 2010 auch schon bayerischer Vizemeister war. Seit er zwölf ist, trainiert Rafael Mayerhofer regelmäßig bei den Hubertusschützen als Mannschaftssportler in der Offenen- und Jugend-Klasse.

Auf der Erfolgsspur ist in diesem Jahr auch der Kegelverein Aigen: „Unsere erste Mannschaft hat den Sprung in die Bezirksklasse A geschafft“, freut sich Vorsitzender Erwin Winklhofer. Den Aufstieg sicherten sich die Kegler mit dem Gewinn der Meisterschaft in der Bezirksklasse B. Dorthin rückte jetzt die zweite Mannschaft des Vereins nach einem 3. Platz in der Kreisklasse Donau-Süd nach. Etwa 70 Mitglieder hat der Kegelverein Aigen aktuell. „Wir freuen uns aber immer über Nachwuchs“, sagt Winklhofer. Dann kann es in Zukunft vielleicht auch wieder eine dritte Mannschaft geben. Wer der ersten Mannschaft bei einem Spiel in der neuen Klasse zuschauen möchte, kann das ab sofort in Pocking tun. Dort tragen die Aigener Kegler jetzt ihre „Heimspiele“ in einer größeren Halle aus.

## Die nächsten Gegner und Termine:

- 01.10. um 14 Uhr: TSV Hengersberg
- 15.10. um 13 Uhr: SKC Pfaffenberg 2
- 22.10. um 14 Uhr: BSG 2000 Passau
- 12.11. um 15 Uhr: Altschaching Deggendorf
- 05.11. um 13 Uhr: SKC 77 Neuhausen 2
- 19.11. um 14.30 Uhr: FC Thyrnau

## Vom Militärstützpunkt zum Naherholungsparadies

Altes Bundeswehrgelände: 350 Hektar großes Gebiet ist zum Freizeitgelände geworden – Trumpf für sanften Tourismus.

Kilometerlange Wege durch Wald und Wiese in unberührter Natur – das ehemalige Bundeswehrgelände bei Bad Füssing hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Naherholungsgebiet ersten Ranges entwickelt. Wo früher die Panzer rollten, walken, wandern, reiten und laufen heute Touristen wie Einheimische durch die malerische Landschaft und finden Erholung an der frischen Luft. Ein großes Nordic-Walking-Zentrum bietet Bewegungsmöglichkeiten für Jedermann – vom Sportler bis zum Kurgast mit Gelenkproblemen. Mit dem Bärenpark auf dem Gelände des ehemaligen Munitionsdepots hat sich eine tierische Attraktion entwickelt, die immer beliebter wird. Außerdem geplant: der Bau eines Bison-Geheges. Aber auch wirtschaftlich wird das alte Militärgelände genutzt: Der Bebauungsplan sieht ein Hackschnitzel-Heizkraftwerk vor, ein großer Solarpark steht seit 2006.

„Das alte Bundeswehrgelände hat sich zu einem idealen Angebot für unseren sanften Tourismus entwickelt“, sagt Bad Füssings Bürgermeister Alois Brundobler. Zur Gemeinde gehören gut 40 des insgesamt 350 Hektar großen ehemaligen Militärgeländes. Drei Viertel des Bad Füssinger Gebiets dienen als ökologische Ausgleichsfläche für den geplanten Bau der





# Was, wann, wo ...

## Märkte in Bad Füssing

- 2.10. Erntedankmarkt am Kurplatz  
von 11 bis 16 Uhr
- 8.10. Bratlwirt MINI-MARKT in Gögging  
von 14 bis 18 Uhr
- 16.10. Kirchweihmarkt am Kurplatz  
von 11 bis 16 Uhr
- 6.11. Bauernmarkt am Kurplatz  
von 11 bis 16 Uhr
- 12./13.11. Bratlwirt MINI-MARKT in Gögging  
von 14 bis 18 Uhr
- 20.11. Voradventsmarkt am Kurplatz  
von 11 bis 16 Uhr

## Veranstaltungen der evangelischen Kirche

- 1.10. 19.30 Uhr, Sinfoniekonzert der Münchner  
Symphoniker
- 3., 10., 17., 24. u. 31.10. 19.30 Uhr, Vortragsabend
11. u. 25.10., 1., 15., 29.11. 16.30 Uhr,  
Kirchenführung. Die Atterseebilder der  
Christuskirche
- 4., 11., 18. u. 25.10. 19.30 Uhr, Offenes Singen
- 5., 12., 19. u. 26.10., 2., 9., 16., 23. u. 30.11. 19 Uhr,  
Meeting der Anonymen Alkoholiker
13. u. 27.10., 10. u. 24. 11. 15 Uhr,  
Kaffeenaachmittag
5. u. 19.10., 2.11. 19.30 Uhr,  
Abendmusik in der Christuskirche
- 12.10. 19.30 Uhr, Meditativer Spaziergang durch  
den Freizeitpark
6. u. 20.10. 19.30 Uhr, Literatur-Treff:  
Gedichte entdecken und lesen
- 9.10. 10 Uhr, Kantatengottesdienst
- 8.10. 15 Uhr, Formen und gestalten mit Ton
14. u. 28.10. 19.30 Uhr, Kreative Werkstatt:  
Freies Malen
- 20.10., 17.11. 15 Uhr, Spielenachmittag
- 21.10., 14., 15., 17., 25.11. 19.15 Uhr,  
Kirche und Kino

- 23.10. 19.30 Uhr, Weinabend
- 29.10. 19.30 Uhr, Orgelkonzert
- 30.10. 10 Uhr, Festgottesdienst zum  
Reformationsfest
- 3.11. 10 Uhr, Bläsergottesdienst
- 3.11. 19.30 Uhr, Lyrik und Leben
- 27.11. 16.30 Uhr, Adventskonzert in der  
Christuskirche

## Veranstaltungen der katholischen Kirche

- 1./2.10. Verkauf von fair gehandelten Waren  
jeweils nach den Gottesdiensten
- 3., 17., 24., 31.10., 14. u. 28.11. 19.15 Uhr,  
Kirchenkonzert
- 10.10. 19.15 Uhr, Orgelabend
- 19.10. u. 16.11. 19.15 Uhr, Diavortrag: „Mit dem  
Fahrrad nach Santiago de Compostela“
- 21.10. 19.15 Uhr, Mariensingen
- 25.10. u. 22.11. 15 Uhr, Tisch der Geselligkeit
- 26.10. 19.15 Uhr, Dia-Multi-Media-Schau: „Der Inn  
vom Ursprung bis zur Mündung“
- 9.11. 19.15 Uhr, Diavortrag von Pfarrer Xaver  
über seine Heimat Indien
- 23.11. 19.15 Uhr, Dia-Multi-Media-Schau „Passau,  
die Dreiflüssestadt“

## Veranstaltungen der Bad Füssinger Vereine

- 1.10. Mostpressen der Dorfgemeinschaft  
Safferstetten am Dorfplatz

## Veranstaltungen des Seniorenclubs Bad Füssing

- 5.10., 16.11., Bingo mit U. Jaschinski  
und H. Bährecke
- 12.10., 9.11., Wohin geht unser beliebter  
Tagesausflug
- 19.10., 2.11., Spielenachmittag mit Romme,  
Canasta, Uno
- 26.10., 23.11., Kein Clubnachmittag
- 30.11. Wie gestalten wir unsere Weihnachtsfeier?

Alle Veranstaltungen – Busfahrt ausgenom-  
men – beginnen um 14.30 Uhr und finden im  
Seniorenwohnen Bad Füssing in der Münchner  
Straße 7 statt. Neue Mitglieder und Gäste sind  
herzlich willkommen. Ansprechpartner: Hannelore  
Bährecke-Schmidt, Tel. 08531/21714.

## „Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitäten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen

Jeden Mittwoch ab 15 Uhr Treff; aktuelle Infor-  
mationen s. Programm im Kartenvorverkauf und  
im Foyer des Kur- & Gästeservice; Auskünfte bei  
Frau Gudrun Bob (Tel. 08531/310878) und Hr.  
Thews (Tel. 08533/ 912076)

## 1. Skatclub e.V.

Jeden Montag, 19 Uhr, Treff im Sportheim SV Bad  
Füssing, Inntalstraße 3

## Rommé-Karten-Club

Jeden Dienstag von 13.45 bis ca. 18 Uhr im  
Hausrestaurant Seniorenwohnen RKB, Münchner  
Straße 7. Ansprechpartner: Frau Helga Brömser,  
Tel. 08531/972319. Mitspieler sind herzlich  
willkommen.

## Veranstaltungen des Tennisclubs Bad Füssing

Jeden ersten Mittwoch im Monat Doppelturnier  
für Kurgäste und Einheimische. Beginn: 10 Uhr.  
Treffpunkt 9.30 Uhr Tribüne Platz 1.  
Doppelturnier für jede Spielstärke. Nähere Infos  
siehe Aushang im Tennisclub.

## ThermenGolfClub Bad Füssing – Kirchham e.V.

- 6.10. Gästeturnier sponsored by Hotel Mürz
- 13.10. Gästeturnier sponsored by Hotel Holzapfel
- 5.11. Abgolfen um die Martinsgans

Im Einsteigerkurs zeigt Ihnen der Golflehrer alles  
rund um den kleinen weißen Ball für 79 Euro. Für  
alle, die das Golfieber dann gepackt hat, bietet  
der Club einen Platzreifekurs. Nach bestandener  
Platzreifepfprüfung einen Monat kostenfreie Nut-  
zung der Anlage. Infos: 08537/91990.



### Veranstaltungen der Würdinger Vereine

- 1.10. 15 Uhr, Oktoberfest der Dorfgemeinschaft am Bürgerhaus
- 6.10. 19 Uhr, Standkonzert im Bürgerhaus
- 8.10. 19 Uhr, Gauliedersingen des Trachtenvereins
- 19.11. 18.30 Uhr, Gottesdienst; anschl. Heldenehrung der Krieger- und Soldatenkameradschaft am Ehrenmal
- 20.11. Elisabeth-Feier des Frauenbundes nach dem Gottesdienst im Bürgerhaus
- 25.11. 16 Uhr, Adventsmarkt des Frauenbundes am Dorfplatz

### Veranstaltungen der Mutter-Kind-Gruppe Würding

Treffen mittwochs 9 – 11 Uhr im Pfarrheim Würding – Auskunft bei Sabine Spießberger, Tel. 08538 /210 oder bei Carol Roidner, Tel. 08531/21231.

### Veranstaltungen der Eggfingervereine

- 4./5.11. Mutter-Kind-Gruppe: „Die Wichtel“, Spielzeugmarkt im Bürgersaal
- 11.11. 17 Uhr, St. Martinsfest des Kindergartens St. Marien
- 12.11. 18 Uhr, Gottesdienst zum Volkstrauertag mit der Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft
- 11.,12.,13.,17.,18.,19.,25.,26. und 27.11. Aufführungen der Theaterbühne Eggfing
- 25.11. 18 Uhr, Adventbasar des Frauenvereins im Bürgerhaus
- 25.11. 18 Uhr, Adventliedersingen des Singkreis Bad Füssing – Eggfing im Bürgersaal

### Veranstaltungen der Aigener Vereine

- 2.10. Gottesdienst zum Erntedank mit festlichem Einzug
- 22.10. 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des HTV im Trachtenheim

13.11. 8.45 Uhr, Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Heldenehrung am Kriegerdenkmal

25./26.11. 16 Uhr, Nuss-Schießen der Hubertusschützen im Schützenheim

27.11. 19 Uhr, Adventsingen in der Pfarrkirche St. Stephan

– Änderungen vorbehalten –

## Sänger- und Musikantenhoagartn in Aigen/Inn



Am Freitag, den 28. Oktober, um 19.30 Uhr lädt der Heimat- und Trachtenverein „Inntaler Buam“ Aigen am Inn zum Sänger- und Musikantenhoagartn. Mit dabei sind viele bekannte und beliebte Gruppen aus der Region: die Messnerschläger Sängerinnen aus Wegscheid (Zwieseler Fink 2010), die Hoiwabuam aus Bischofsmais (Jugendfink 2009), die Hirmonblösn aus Bischofsmais, der Aigener Viergesang und die Hinterbauernmusi aus Aigen (Zwieseler Fink 2009). Die Veranstaltung findet in der Turnhalle der Grundschule in Aigen statt. Das Beste: Der Eintritt ist frei. Infos unter 08537/919638. Im Bild: Messnerschläger Sängerinnen

## Leonhardi-Ritt 2011: Hoch zu Ross durch Aigen



Der Leonhardiritt zu Aigen mit Reitern aus Bayern und Österreich gehört zu den bekanntesten im gesamten süddeutschen Raum und lockt jedes Jahr mehrere tausend Besucher an. Das diesjährige Leonhardi-Fest in Aigen findet am Wochenende vom 5. und 6. November statt. Die Feierlichkeiten beginnen am Samstag um 18.30 Uhr mit einer Lichterprozession der Ortsvereine von der Pfarrkirche aus um die Hofmark zur Wallfahrtskirche St. Leonhard und anschließendem Gottesdienst um 19 Uhr in St. Leonhard.

Der Festgottesdienst mit Hauptzelebrant und Festprediger Domkapitular Monsignore Dr. Hans Bauernfeind in der Wallfahrtskirche beginnt am Sonntag um 10 Uhr. Um 14 Uhr startet dann der traditionelle Leonhardiritt mit historischem Festumzug. Nach der Pferdesegnung und dem Würdinger Schutz'n findet gegen 15.15 Uhr eine feierliche Schlussandacht in der Wallfahrtskirche statt.

Wie in jedem Jahr wird es auch in diesem Jahr am Sonntag ganztägig die Leonhardi-Dult geben. Das Leonhardi-Museum (Penningerweg 7) ist am Samstag von 14 bis 17 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

# Auftakt für ein großes Finale

Es war ein Auftakt nach Maß: Mit einer umjubelten Eröffnungsgala mit Highlights aus Klassik und Pop hat das 12. Bad Füssinger Kulturfestival begonnen.

Für einen vollen Saal sorgten in den vergangenen Wochen auch Gunther Emmerlich und seine Semper House Band. Viele Höhepunkte stehen bis zum Abschluss des diesjährigen Festivals noch auf dem Programm. Erfreulich: Für die meisten der Veranstaltungen gibt es noch einige Restkarten. Nutzen Sie die Gelegenheit, große Kunst und Show

vor Ihrer Haustür zu günstigen Preisen hautnah zu erleben. Karten erhalten Sie beim Veranstaltungsservice des Kur- & GästeService (Kurallee 15). Telefonische Tickethotline: 08531/975-522, E-Mail: ticket@badfuessing.de. Alle Infos zu Programm, Preisen und Terminen gibt es auch im Internet unter [www.badfuessing.de](http://www.badfuessing.de).



## **i** Wir sind für Sie da

### Gemeinde Bad Füssing

Rathaus 0 85 31/97 54 50

Kur- & GästeService 0 85 31/97 55 80  
E-Mail: [tourismus@badfuessing.de](mailto:tourismus@badfuessing.de)

Kurdirektor 0 85 31/97 55 00  
Veranstaltungen 0 85 31/97 55 20  
Kartenvorverkauf 0 85 31/97 55 22  
Treffp. Gesundheit 0 85 31/94 46-1 82  
Gäste-Service 0 85 31/97 55 63  
Vermieter-Service 0 85 31/97 55 61

Therme I 0 85 31/9 44 60  
Europa Therme 0 85 31/9 44 70  
Johannesbad 0 85 31/2 30

Störfälle  
Wasser/Kanal 0170/8 18 20 00  
Kläranlage 0 85 31/2 46 91  
Wasserwerk 0 85 37/3 11  
Bauhof/ 0 85 31/2 46 66  
Feuerwehrhaus

Wertstoffhof 0 85 37/14 86  
(Di./Fr. 13-17 Uhr, Mi./Sa. 9-12 Uhr)

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6-8, 94072 Bad Füssing

Presserechtlich verantwortlich: Alois Brundobler, 1. Bürgermeister

Erscheinung: 6 x jährlich, alle 2 Monate

Projektleitung Redaktion: NewsWork Communication & Publishing AG, Dechbettener Str. 28, 93049 Regensburg  
Tel. 0941/379 096 00, E-Mail: [newswork@newswork.de](mailto:newswork@newswork.de), Internet: [www.newswork.de](http://www.newswork.de)

- 4.10. AQUA PIANO, Klavierkonzert mit Olga Scheps  
Echo-Klassik-Preisträgerin
- 5.10. „Doktor Schiwago“, Filmklassiker
- 6.10. Luise Kinseher – Einfach reich! – Kabarettabend
- 7.10. Wolfgang Ambros & Band  
Das Beste vom Besten aus 40 Jahren – Klassiker und Raritäten
- 8.10. „Carmen“, Szenische Operaufführung  
Freies Landestheater Bayern
- 12.10. „Rotkäppchen“ Puppentheater mit dem Karfunkel-Theater
- 12.10. „Vom Winde verweht“, Filmklassiker
- 13.10. „Las Vegas Starlight“, Revue  
Eine Reise durch das Las Vegas von einst und heute!
- 14.10. „Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“ Festkonzert des Kurorchesters Bad Füssing
- bis 15.10. Pressefoto Bayern 2010, Foto Ausstellung

### Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartner:

#### Elisabeth Hellmansberger

Telefon 0 85 31/97 55 04

Fax 0 85 31/97 55 09

E-Mail [ehellmannsberger@badfuessing.de](mailto:ehellmannsberger@badfuessing.de)

#### Bianca Gansmeier

Telefon 0 85 31/97 55 62

Fax 0 85 31/97 55 105

E-Mail [bgansmeier@badfuessing.de](mailto:bgansmeier@badfuessing.de)

### Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss:

2. November 2011 (Ausgabe Dez./Jan.)

**Aus organisatorischen Gründen können wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns bis Redaktionsschluss erreichen.**